



**GEFAHRENMUSTER (GM):** [gm.6 - kalter, lockerer neuschnee und wind](#); [gm.2 - gleitschnee](#); [gm.1 - bodennahe schwachschicht vom frühwinter](#)

## Vereinzelt noch erhebliche, meist schon mäßige Lawinengefahr

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr wird derzeit v.a. von frischen Tribschneeansammlungen bestimmt. Am häufigsten trifft man diese im südlichen Osttirol oberhalb der Waldgrenze sowie allgemein in hoch gelegenen, kammnahen Bereichen an. Die Gefahr muss dort deshalb als erheblich eingestuft werden. Ansonsten ist diese mäßig, im Norden des Landes unterhalb etwa 1600m gering.

Wenn man Windzeichen entsprechend interpretieren kann, sind Gefahrenbereiche durchwegs gut zu erkennen. Vermehrt trifft man diese im kammnahen Gelände aller Expositionen, ansonsten im Sektor O über SO bis S an.

Eine Störung der Schneedecke in tieferen Schichten ist eher nur mehr durch große Zusatzbelastung an schneearmen, sehr steilen bis extrem steilen Bereichen im Sektor Nord oberhalb etwa 2400m, in den übrigen Expositionen oberhalb etwa 2800m denkbar.

In den schneereichen südlichen Regionen ist weiterhin auf Gleitschneelawinen auf steilen Wiesenhängen zu achten. Diese können mittlere Größe erreichen.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Umfangreiche Schneedeckenuntersuchungen während der vergangenen Tage haben die zunehmende Stabilisierung der Schneedecke bestätigt. Am ehesten lässt sich die Schneedecke an der Grenzfläche von lockerem Pulverschnee und frischem Tribschnee stören. Es handelt sich dabei v.a. um jene Tribschneepakete, die gestern, vermehrt im südlichen Osttirol sowie in hohen Lagen entstanden sind. Man findet noch weitere mögliche Schwachschichten in der Schneedecke, die allerdings immer besser mit den umgebenden Schichten verbunden sind. Eine Störung durch große Zusatzbelastung ist an schneearmen Stellen jedoch noch vorstellbar.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Bergwetter heute: Zunehmend diffuses Licht durch ausgedehnte Bewölkung, vorerst meist noch über den Gipfeln, tagsüber aber sinkt die Wolkenbasis. Zunächst weitgehend trocken, aber im Laufe des Nachmittags kommt von Westen verbreitet etwas Schneefall auf. In Kammlagen windig! Temperatur in 2000m -2 Grad, in 3000m -5 Grad. Lebhafter bis kräftiger, in Böen stürmischer Höhenwind aus West bis Südwest.

### TENDENZ

Kräftiger Wind bildet neue, störanfällige Tribschneepakete.

Patrick Nairz